

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

Mai 1735

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

M. A.

Wie sieht und bissofmann

1. An diesem Tage heiligte H. Pastorius Malab. in der nacht tag Portug. und 1. Petr: 2, 21 - von H. Köhnen Briefe bekommen.
2. Meiner ordentl. Arbeit abgemacht.
3. Catech. Portug. des Wang. Collegium fortgesetzt. Die Catechumenos examinirt. Mr. Dickinson besuchte mich.
4. Meiner Arbeit befollet. Nachmittags ausgereisen und mit den Leuten gesprochen. Charles fr. Christina starb.
5. Briefe geschrieben nach Nagasatru an H. Engelbert. nach Sudelur an Mr. George Peelle Ensign. il an Mr. Charles Pyhl ist an Margerite Beck. Aus. Franz schrieb H. Profier.
6. Catech. Die Catechumenos examinirt und die Malab. Fortschritt abgemacht.

Explan verjeds und besüta mich!

7. Meiner Arbeit abgemacht. Nach Mittag die Catechumenos noch einmal examinirt. Miß zum Sonntag bereitet. Außgerufen aber keine Gr. Legenheit gefunden mit der L. z. z. z. z.
8. Am diesem Sonntage Malab. gegen, Ligt aus 1. Petr: 2, 11—20. Auch 3. Personen getauft. Von J. H. Fiscal Vormaer. Am ein Schreiben an.
9. Meiner Arbeit verrieth. Lend aus Palliacatte am gestern mit Mülten an, in willend nach Cadras zu reisen. Am Vast. Namen Abschied: ging nach Bengall.
10. Außgerufen und Mr. Howard, Burton, Hardt, Parker, Barlow besucht.
11. Mit den Misions Ansehung zu sein gehabt. Nachmittags mich eingekleidet und den L. z. z. z. z.

M A

12. Im Morgens nach dem Sonntage gegangen.
 " den Tag über ruhig geblieben. ~~H. K. K. K.~~
 " ~~Am Abend 7. u. 8. Uhr.~~
13. Mit den Anbetern zu Hause geblieben.
14. Englich gelesen. Nachmittags nach zum
 Sonntage gebracht.
15. An diesem Sonntage meine be-
 sonnen Andacht allein gehalten.
16. Im Morgens vor 6. Uhr kamen meine
 Gott lob! Kinder in die Stadt. Ich
 pfand an in H. Gouv. Panck zurück.
 Fühl das Harugische Collegium in be-
 such Mr. Howard in Dickinon.
17. Meine ordentliche Arbeit abgemacht,
 hat. Dort wegen Jodo Luis bei in
 H. Gouv. Mr. Howard und Burton
 gegangen.
18. Meine Arbeit abgemacht. Engl.
 gelesen. Aufgegeben nach in
 nachsendend.
19. Den ganzen Tag an den Supplie

gearbeitet, die ich in dem Joao
Luis eingeboren will. Randassen
mein Kaffee am Ende nach
C. Page. Von mir auf Untergrund.

20. Von Donnerstage abcopirt der
Englisch Brief in 8 Tagen fertig.
Mittwoch die Malab. 5. Stunde zu
Falten und Form mit Mr. Howard
gesprachen.

21. Catech. und mittwoch der Catechu-
menum examinirt. Ein Alvin
Lind für die Mission geschickt, er
kostet 45. Page. 27. Jan. Mis zum
Donnerstag bereit.

22. An diesem Tage Malab:
geordnet aus Jac: t, 22 —
Auf einen Tag actum erreicht
mit einem vorwissen Mann
und einem Platten Kind.
Auf Palliacatte von dem H. Fiscal
Vormalt ein Schreiben bekommen.

M. A. J.

23. In dem Waruigsten Collegio des ^{Evangel.}
gelikten Marcum grandigat. Dem
dem des Morgens als Rauch und ging
am so weg.

24. In harnen Gottes des Evang: Lucam
Zulien angfangen. Engl. gals
van.

25. Aus Sadras von H. Gouds ^{u. d.}
Arnold ein Schreiben bekommen. Ihn
also bald wieder grantwortet.

26. Am feil. Simmelpfests Tage grandigte
H. Sartorius Chalab: und ist in mein
Land Portug. Aus Franz Rain die tra
rige Nachricht an, daß H. Kisthertz ge
storben wäre. In 12. dinst des Abends
früh 7 u. 8. Uhr.

27. Engl. gelyen und die Briefen des
seel. H. Böhmers ^{u. d.} grandigat in London
grandigat. Nachmittags nach Chalab. ^{u. d.}
Hunds abgrasget. Aus Franz
von d. H. Gouv. Vanck in die Briefen
erhalten.

U S

28. Engl. gelien. Wedappen und f. fr.
Namen zu mir. Aus Vizagapatnam
im Disriben refalten von Mr. Funck.
Naymittaga mis zum Donntage berit.
29. Au diesem Donntage Malab: gr
gradigt aus 1. Petr. 4, 7-11.
30. Meinn Arbeit abgemacht. In der
ganzen fatten kein ein f. fr.
R. Goud antwortet mir.
Mr. Crawford besuchte mich in
meinn Goudown. Aus Franq von
H. Wotm im Disriben refalten, dass
den Todessall der H. Riffbrigd avisiert.
In 16. May. Comandissam Tag der Morg.
von Tag ist aus der H. Wotm gestoben.
31. Meinn Arbeit hermitet. Ein Aus
vorherriben an der H. Riff. in Franques.
hermitet. Mr. Crawford nehm Poser.
sion von dem Goudown. Um lebendiger
Gold und Vater mit die andige in
auf diesen Monat, aber dauch für
dint Erbe und Erstand und refalte
miffrent in einem feil Gold.